

Heizpatronen (HLP)



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes.

Rev.-Stand: November 2012 (Rev. 0)

Allgemeine Informationen

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Montage und Anschluss der Heizpatrone aufmerksam und vollständig durch! Wenn Schäden durch die Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Garantie:

Wir gewähren für diesen Artikel eine Garantie von 24 Monaten ab Kaufdatum.

Die Gewährleistung umfasst die unentgeltliche Behebung von Mängeln, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder mangelhafte Ausführung zurückzuführen sind. Das schadhafte Gerät ist nach bekannt werden eines Mangels unverzüglich mit Kaufbeleg und Fehlerbeschreibung an den Hersteller einzusenden.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, Transportschäden sowie Schäden infolge Nichtbeachtung der Einbauanweisung, landesüblicher Installationsbestimmungen oder aufgrund unfachgerechter Installation.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, insbesondere nicht für indirekte, Folge- oder Vermögensschäden im Zusammenhang mit diesem Produkt.

Wir behalten uns eine Reparatur, Nachbesserung, Ersatzteillieferung oder Rückerstattung des Kaufpreises vor.

Bei Entfernung unserer Kennzeichnung (Seriennummer), öffnen des Gerätes kann kein Garantieanspruch erhoben werden.

Bei Rückfragen und/oder Anmerkungen wenden Sie Sie einfach an uns:

Gräff GmbH
Temperatur-, Mess- und Regeltechnik
Bonner Strasse 54
D-53842 Troisdorf
Tel.: +49 2241 4907-0
Fax: +49 2241 4907-66/-77

Zertifiziert



nach DIN ISO 9001:2008

Inhalt :

1. Sicherheitshinweise
2. Montage/Demontage
3. Elektrischer Anschluss
4. Inbetriebnahme
- 4.1. Ausführung mit Temperatursensor
5. Wartung und Revision
- 5.1. Wartungsempfehlung
6. Technische Daten
7. Entsorgung
8. CE - Konformitätserklärung

1. Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Anweisung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter.

- Gräff Heizpatronen sind ausschließlich für den industriellen Einsatz bestimmt, der Einsatz im Privatbereich ist ausdrücklich untersagt!
- Bei der Bestimmung einer Heizpatrone ist ausschließlich die Oberflächenspannung zu beachten, diese sollte einen Wert von $3W/cm^2$ nicht übersteigen, bei größerer Belastung trägt ausschließlich der Anwender jegliches Risiko!
- Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von einem Fachmann ausgeführt werden.
- Im Fehlerfall Gerät spannungsfrei schalten!
- Im Betrieb müssen Heizpatronen und evtl. Schutzrohre allseitig mit dem Medium oder dem Metallkörper vollflächig umgeben sein!
- Vorsicht! Außenflächen und Anschlußkopf werden bei Betrieb heiß.
- Eine thermische Mediumabführung darf nicht behindert werden!
- Bitte die maximale Anschlussstemperatur bei Leitungsanschluß beachten!
- Das Gerät darf nicht im ausgebauten Zustand betrieben werden!

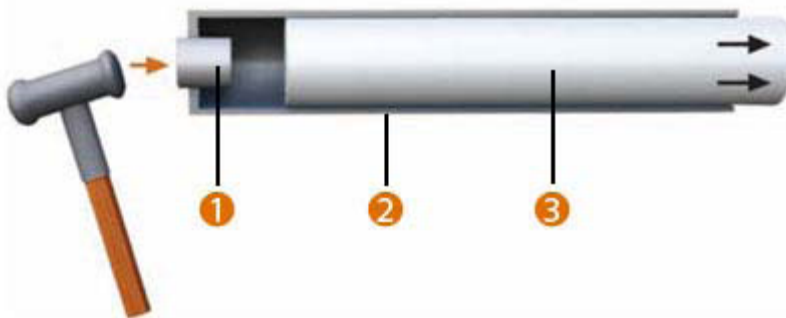
2. Montage

- Die Montage sowie der elektrische Anschluß darf nur durch geschultes Fachpersonal unter Einhaltung aller bekannten Normen und Vorschriften erfolgen!
- Vor der Montage muss der ordnungsgemäße Zustand des Gerätes kontrolliert werden, weiterhin ist darauf zu achten, dass sich die Heizstäbe nicht berühren, gegebenenfalls sind diese von Hand nachzurichten!
- Bitte achten Sie auf ausreichend Platzverhältnisse für einen späteren Ein- bzw. Ausbau der Heizpatrone bezüglich der Mindestabstände der Anschlüsse.
- Beim Ein- und Ausbau ist darauf zu achten, dass Medium nicht austreten kann, hier muss vorab sichergestellt sein, dass evtl. Behälter oder Strömungsapparate entsprechend der Herstellerangaben entleert werden müssen!
- Der Ein- und Ausbau darf nur Spannungsfrei und mit geeignetem Werkzeug durchgeführt werden, hierbei ist besonders auch die Anschlussleitung zu achten!
- Bei der Verlegung der Anschlußleitung ist auf ausreichend Abstand zu Fremdkörpern und ausreichend „Spiel“ zu achten. (lose Verlegung!)
- Der elektrische Anschluß ist gemäß Klemmenplan fach- und sachgerecht herzustellen!
- Auf richtige Anschlussspannung ist zu achten, diese Angaben finden Sie auf der



- Einprägung auf der Oberfläche der Heizpatrone!
- Wir empfehlen, nach einer Betriebszeit von ca. 4 Wochen, den elektrischen Anschluß nochmals zu kontrollieren, das hier nicht auszuschließen ist, dass sich die Kontaktstellen durch Wärmeeinfluss lösen können!
 - Es ist darauf zu achten, dass sich im Innern einer Heizpatrone Aluminiumoxyd befindet, somit kann sich bei Stillstand oder bei der Lagerung Feuchtigkeit im Innern bilden, dies muss durch entsprechende Heizkurven mit einer maximalen Temperatur unterhalb des Wasser – Siedepunktes „ausgeheizt“ werden. (ca. 80°C)
Erst nach vollständiger Trocknung einer Heizpatrone ist ein sicherer und dauerhafter Betrieb der Heizpatrone gewährleistet.
 - Bei der Anschlußleitung ist darauf zu achten, dass hier die richtige Wahl der Isolierung betroffen wird, die maximale Betriebstemperatur bezieht sich lediglich auf die Heizpatrone, nicht jedoch auf die Anschlußleitung!
 - Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Heizpatrone nicht durch Stöße oder spitze Werkzeuge beschädigt wird, eine Oberflächenbeschädigung führt umungänglich zum Defekt!

Demontage:



- 1 = Stirnseitiges Bohrloch zur Demontage
2 = Passform
3 = Heizelement

3. Elektrischer Anschluß:

Der elektrische Anschluß erfolgt entsprechend der Kundenvorgaben!



4. Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Heizpatrone sicher und mit ausreichend Wärmeabführung versehen sein! (Passbohrung im Werkstück, Mediumumspülung!)
Eine Heizpatrone darf niemals ohne ausreichende Wärmeabnahme betrieben werden.
Das erstmalige aufheizen hat nur unter Beobachtung zu erfolgen und ist entsprechend zu überwachen!
Aus Sicherheitsgründen ist die richtige Stromabsicherung zu kontrollieren und sicherzustellen!

4.1 Ausführungen mit Temperatursensoren

An dem auf Wunsch können nahezu alle Heizpatronen mit einem innenliegendem Thermoelement, Standardmäßig NiCr-Ni vom Typ K versehen werden, hierbei kann nach Kundenwunsch die Lage Bodenverschweißst oder im Bereich der Leitungseinführung umgesetzt werden. Bitte beachten Sie jedoch, dass die zu messende Temperatur lediglich im Innern der Patrone gemessen wird, eine Ableitung zur Werkstücktemperatur kann hiermit nicht bestimmt werden!

5. Wartung und Revision

In angemessenen Abständen ist es erforderlich, den Einbauort bzw. bei Verwendung in einem Behälter, auf Verunreinigungen und Ablagerungen zu überprüfen.
Eventuell abgelagerter Schlamm ist zu entfernen, um zu verhindern, dass die Heizfläche die erzeugte Wärme nicht ans Medium abgeben kann. Wird der Schlamm nicht entfernt, entsteht ein Wärmestau, der zum Durchbrennen von Heizelementen führen kann. Schlamm, der sich im unteren Teil des Behälters abgelagert hat, kann ausgespült werden. Ablagerungen, die sich durch Ausspülen nicht entfernen lassen, müssen mechanisch entfernt oder aufgelöst werden. Bei der Reinigung ist zu beachten, dass die Heizelemente nicht mechanisch beschädigt werden. Bei mechanischen Beschädigungen sowie Schäden, die durch Korrosion hervorgerufen werden, entfällt jeglicher Gewährleistungsanspruch!

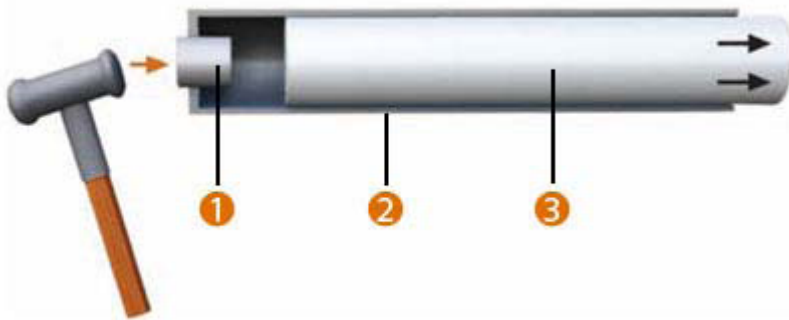
5.1 Wartungsempfehlungen

- Ausbau der Gräff- Heizpatronen

Ist es erforderlich, die Heizpatronen bei Verwendung zur Flüssigkeitsbeheizung aus dem Behälter auszubauen, um zum Beispiel eine Reinigung vorzunehmen, sollten nachfolgende Richtlinien beachtet werden:

Die Stromzufuhr ist zu unterbrechen. Alle elektrischen Arbeiten an unseren Heizpatronen dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden. Es ist dafür zu sorgen, dass im Behälter kein Überdruck herrscht und das Medium entleert worden ist. Der Behälter oder das Werkstück muss auf Raumtemperatur abgekühlt sein. Die Heizpatrone kann dann aus dem Behälter oder dem Werkstück gezogen werden. Hierbei ist zu beachten, dass die Anschlussleitung keinen übermäßigen mechanischen Belastungen ausgesetzt wird, andernfalls könnten Einzellitzen oder Anschlussleitung Schaden nehmen.
Anschlussleitungen oder Anschlußlitzen dürfen nur mit bestimmungsgemäßer Verlängerung und Anschlussklemmen verlängert oder repariert werden!

Demontage:



- 1 = Stirnseitiges Bohrloch zur Demontage
- 2 = Passform
- 3 = Heizelement

- Verdrahtung oder Anschlussklemmen erneuern

Sollten Verdrahtung oder Anschlussklemmen beschädigt sein, müssen diese umgehend ausgetauscht werden. Hierbei ist zu beachten, dass Materialien verwendet werden, die der Temperatur, die im Anschlussgehäuse auftreten kann, entsprechen. Es ist zu empfehlen, Original-Ersatzteile unter Angabe der Artikelnummer bei der Gräff GmbH anzufordern oder den Heizkörper zur Nachprüfung an uns zurück zu senden!

6. Technische Daten

Alle technischen Detailangaben entnehmen Sie bitte unseren Qualitätsmerkmalen, diese finden Sie auf allen Geschäftsunterlagen wie Auftragsbestätigung und Lieferschein! Bitte kontrollieren Sie diese ausführlich mit Ihren technischen Anforderungen!

7. Entsorgungshinweis

Das Gerät nicht im allgemeinen Hausmüll entsorgen sondern einer örtlichen Entsorgungsstelle zuführen.



EU Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity / EU Declaration de Conformity

Dokument Nr. CE 20120609001
Document No. / Document n°

Hersteller/Inverkehrbringer Gräff GmbH
Manufacturer / Etabli par

Anschrift Bonner Straße 54

Address / Adresse D – 52384 Troisdorf

Datum der Erstanbringung CE: 06/2010
Date / Date

Produktbezeichnung Heizpatronen
Product / Produit
Typ/Serie: **HLP**
Art: Heizelement

**Hiermit wird bestätigt, dass das oben aufgeführte Produkt den
Schutzanforderungen der Europäischen Richtlinien entsprechen.**

*We confirm for the designated product that the protection requirements correspond to the European directives.
Nous confirmons la conformité du produit spécifié ci-dessus aux exigences des directives européennes.*

Richtlinie: 2006/95/EG, Anhang III
Directive / Directive

Angewandte Normen: DIN EN 60335 Teil 1, VDE0700 Teil 1
Standards Applied / Normes appliquées

Anerkannte Qualitätssicherungssysteme der Produktion:

DIN EN ISO 9001:2008
TÜV Rheinland Group, Köln Zertifikatsnummer: 01 100 000716

Firma: Gräff GmbH
Company / Société

Ort, Datum: Troisdorf den 09.06.2010
Place Date / Lieu Date